

Antrag auf Einführung der Relegation auf Kreisebene (zwischen 1. und 2. Kreisliga)

Beantragt wird die Einführung von Relegationsspielen ab der Saison 2011/2012 zwischen der **ersten und zweiten Kreisliga der Herren**.

Angelehnt wird die Relegation an die Durchführungsbestimmungen für Aufstiegsspiele (Relegation).

In Anlehnung an die dortigen Auswahlmöglichkeiten schlagen wir folgenden Modus vor (analog zu den meisten anderen Relegationsspielen in anderen Kreisen/Bezirken):

Spiel 1: 2. Platz 2. Kreisliga Süd - 2. Platz 2. Kreisliga Nord

Spiel 2: Sieger Spiel 1 - 8. Platz 1. Kreisliga

Der Sieger von Spiel 2 spielt dann in der kommenden Saison in der 1. Kreisliga.

Die Terminierung der Relegationsspiele gibt der Rahmenterminplan vor, es wird eine Anlehnung an die dortige Terminierung der Relegationsspiele auf Landesebene vorgeschlagen.

Anmerkung: Für 2012 sind dies:

1. Runde: Freitag/Samstag 28./29.4.2012 und

2. Runde: Freitag/Samstag 5.-6.5.2012 (gleichzeitig auch letztmöglicher Termin)

Für den Austragungsort stehen zwei Vorschläge im Raum:

1. Die Spiele werden an einem neutralen Ort ausgetragen. Der Ort wird zu Saisonbeginn festgelegt. Sollte eine Mannschaft des Gastgebers in die Relegation ziehen, ist ein Alternativort rechtzeitig zu benennen.
2. Das Heimrecht wird durch Los festgelegt. Sollte der Heimverein keine Spielmöglichkeit an den genannten Freitagen / Samstagen haben, ist der nächstmögliche Termin in der davorliegenden Woche auszuwählen. Der Heimverein darf das Heimrecht auch ohne Begründung an den Gastverein abgeben.

Begründung: In vielen Kreisen und Bezirken ist die Relegation schon eingeführt. Auch der Bezirk Mittelfranken diskutiert in diesem Jahr darüber. Bisher haben wir nur durchweg positives darüber gehört. Die Spannung innerhalb der Ligen wird deutlich erhöht und damit der Spielbetrieb noch interessanter.

Außerdem ist ein Aufsteiger in die ersten Kreisligen schon sehr wenig, auch wenn es sich über Jahre bewährt hat. So würden zumindest die Tabellenzweiten eine faire Chance bekommen. Wir sollten also den Mut haben und der ganzen Sache eine Chance geben.

Antrag auf Einführung der Relegation auf Kreisebene (zwischen 2. und 3. Kreisliga)

Dieser Antrag wird vom Kreisvorstand abgelehnt.

Grund 1: Es gibt bereits jetzt 2 Aufsteiger je Staffel.

Grund 2: In der Vergangenheit hat es in der 2. und vor allem in der 3. Kreisliga eine Menge von Verschiebungen durch Rückzug, Aufstiegsverzicht etc. gegeben. Es ist nicht gewährleistet, dass die am Ende der Saison auf den Relegationsplätzen befindlichen Mannschaften auch tatsächlich daran teilnehmen werden.

Da ein Ersatz durch Nachrücken in den Durchführungsbestimmungen nicht erlaubt ist, besteht die Gefahr, dass die Relegation zur Farce verkommt.